

Produkt-Datenblatt und technische Information

EU 2015/1186 und 1185

Beschreibung Heizgerät mit Umrüstsatz:

- Umrüstsatz KAT für Raumheizer Hamburg (ohne Sitzbank) und Köln (mit Sitzbank)
- Mit Keramikfilter
- Selbstschließende Tür A1
- Mehrfachbelegung zulässig
- Regelbare Primärluft
- Regelbare Scheibenspülung
- Kaminscheibe aus Keramikglas
- Zeitbrandfeuerstätte

Erfüllt 2. Stufe BImSchV



Raumheizer Hamburg KAT / Köln KAT



Hamburg KAT



Köln KAT

Emmissionswerte		2. Stufe/1. Stufe BImSchV/EU-VO 2015/1185
CO bezogen auf 13 % O ₂	mg/m ³	≤ 1250 / 1500 mg/m ³
OGC bezogen auf 13 % O ₂	mg/m ³	- / ≤ 120 mg/m ³
NO _x bezogen auf 13 % O ₂	mg/m ³	- / ≤ 200 mg/m ³
PM (Staub) bezogen auf 13% O ₂	mg/m ³	≤ 40 / 40 mg/m ³
Technische Daten		
Abgasmassenstrom	g/s	8,5
Abgastemperatur im Abgasstutzen	°C	255
erforderlicher Förderdruck	Pa	12
Raum-/Nennwärmeleistung	KW	8
Wirkungsgrad	%	82
Empfohlene Scheitholzlänge	mm	200
Brennstoffdurchsatz kg/h	kg	2,34
Aufgabemasse (bei 45 min Brenndauer)	kg	1,82
Gewicht Raumheizer (incl. Umbausatz)		
Hamburg KAT (ohne Sitzbank)	kg	245
Köln KAT (mit Sitzbank)	kg	283
Tragfähigkeit Abgasstutzen	kg	52
Brandsicherheit für Installation an den Schornstein		T400-G

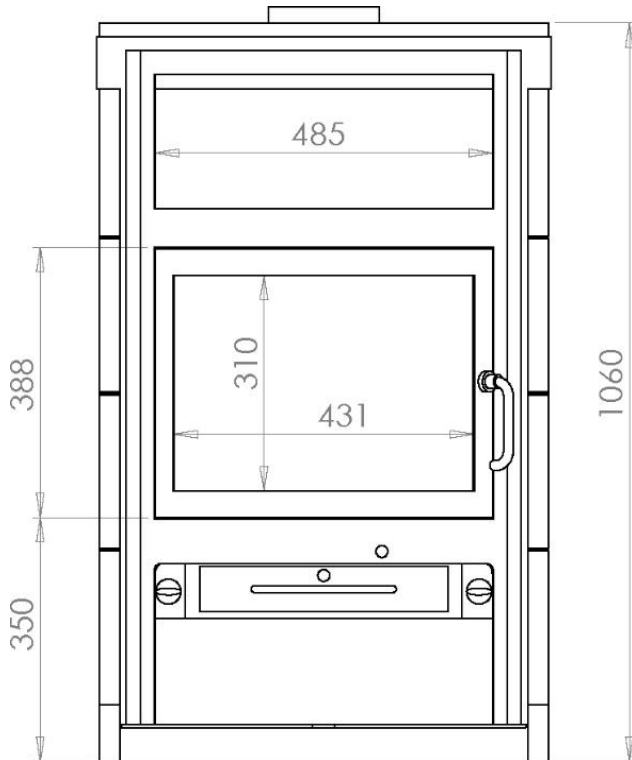
Für den Raumheizer Hamburg KAT-Köln KAT und auch das Verbindungsstück (Rauchrohr) müssen bestimmte Sicherheitsabstände zu brennbaren oder wärmeempfindlichen Materialien eingehalten werden.

Die notwendigen Sicherheitsabstände für Ihren Raumheizer entnehmen Sie bitte folgender Tabelle:

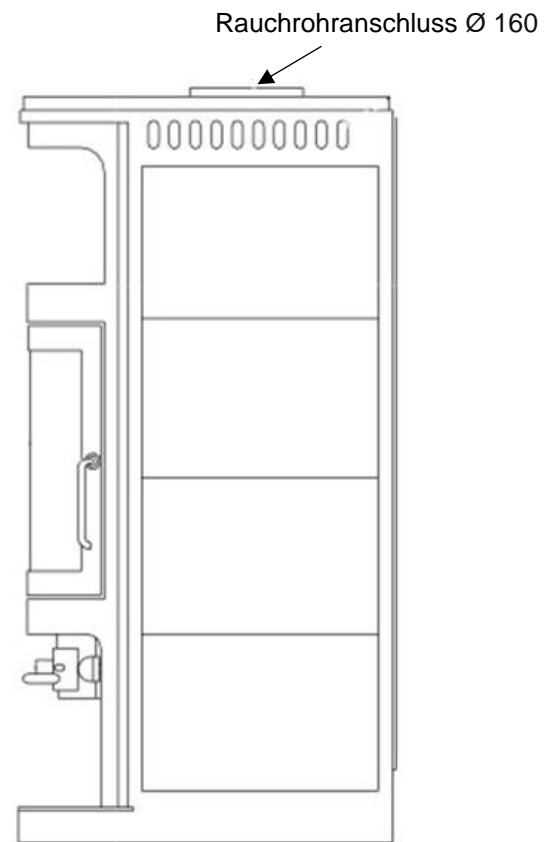
Mindestabstände zu brennbaren Materialien:	mm
Eckaufstellung: (Gerät 45° in Ecke gedreht)	350
Wandaufstellung (Gerät parallel zu Wänden):	
- Abstand unter der Feuerstätte (d_B)	0
- Abstand zur Decke (d_C)	750
- hinten (d_R)	350
- seitlich (d_S):	
Hamburg KAT (ohne Sitzbank):	
(Wand mit Einfluss d Strahlung d Scheibe)	400
(Wand ohne Einfluss d Strahlung d Scheibe)	300
Köln KAT (mit Sitzbank):	
(Wand mit Einfluss d Strahlung d Scheibe)	200
(Wand ohne Einfluss d Strahlung d Scheibe)	100
- im Strahlungsbereich nach vorne ($d_P / d_F / d_L$)	1200 / 0 / 0

Raumheizer Hamburg KAT-Köln KAT

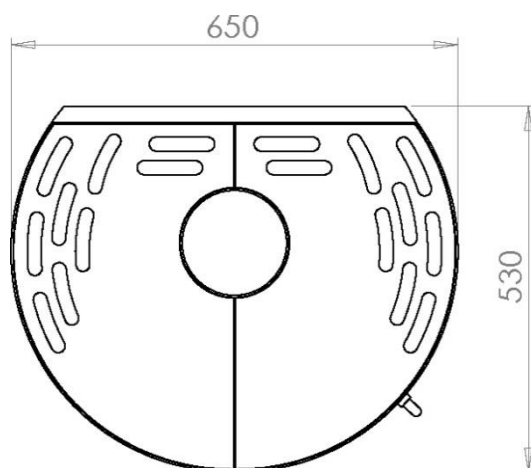
Frontansicht

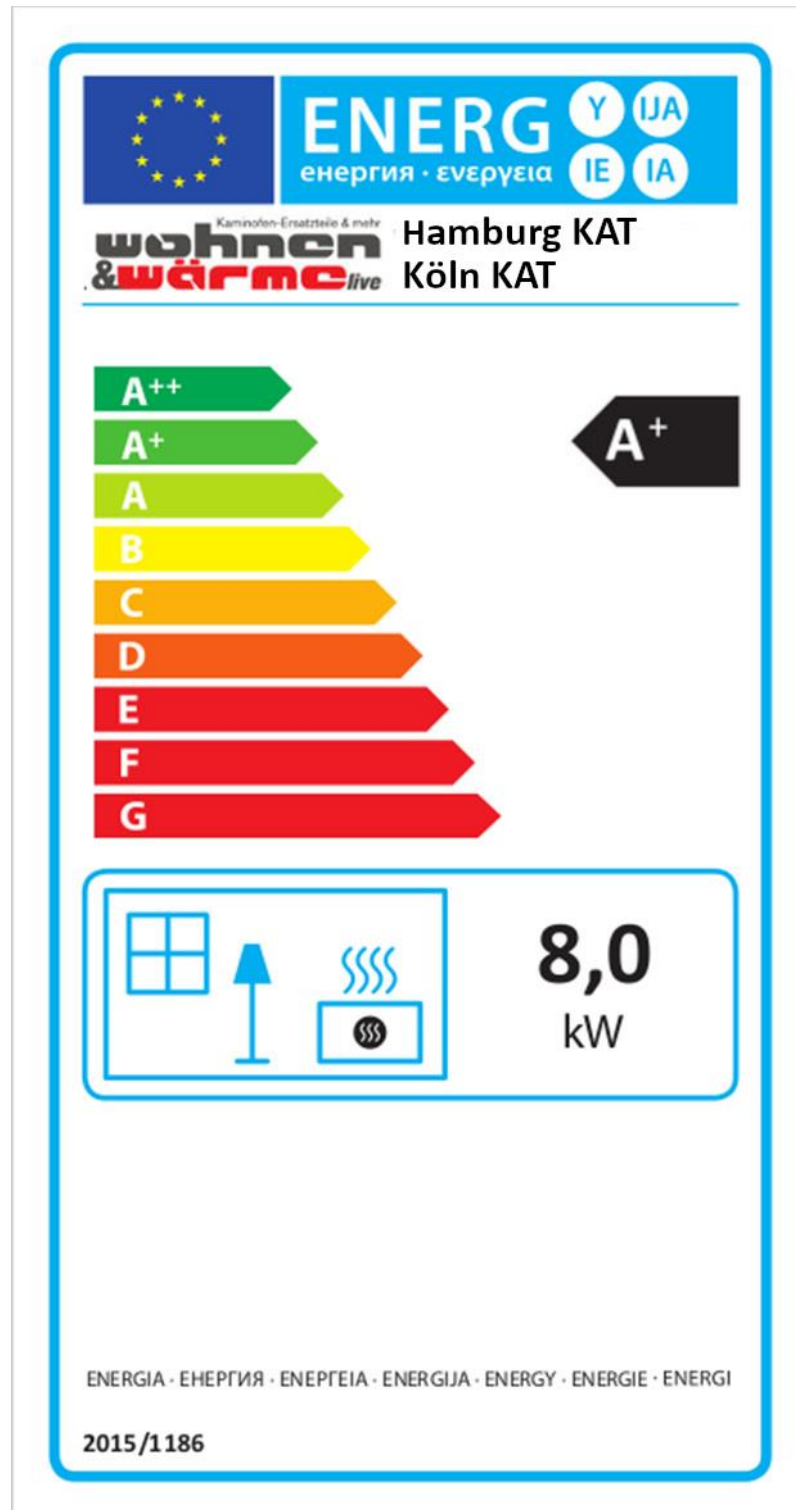


Seitenansicht



Grundriss





Technische Dokumentation für Einzelraumheizgeräte für feste Brennstoffe

Verordnung (EU) 2015/1185

Name und Anschrift des Herstellers: Wohnen und Wärme live GmbH, Kago-Platz 2, 92353 Postbauer-Heng

Modellkennung: Hamburg KAT-Köln KAT

Gleichwertige Modelle: ---

Prüfbericht: DBI F 24/05/1093

Harmonisierte Normen: EN16510-2-1:2022

Andere angewendete Normen oder technische Spezifikationen: ---

Indirekte Heizfunktion (ja/nein): nein

Direkte Wärmeleistung: 8 KW

Indirekte Wärmeleistung: ---

Eigenschaften beim Betrieb mit dem bevorzugten Brennstoff

Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad η_s : 72 %

Energieeffizienzindex (EEI): 108

Zugelassene Brennstoffe: Trockenes, naturbelassenes und zwingend gespaltenes Scheitholz mit einer Restfeuchte von max. 19%.

2 Scheite mit je 20 cm parallel.

Brennstoff	Bevorzugter Brennstoff (nur einer)	Sonstige(r) geeignete(r) Brennstoff(e)	η [x]	Emissionen bei Nennwärmeleistung (*)				Emissionen bei Mindestwärmeleistung (*) (**)			
				PM	OGC	CO	NO _x	PM	OGC	CO	NO _x
				[x] mg/Nm ³ (13 % O ₂)				[x] mg/Nm ³ (13 % O ₂)			
Scheitholz, Feuchtigkeitsgehalt \leq 19 %	ja	nein	82 %	\leq 40	\leq 120	\leq 1250	\leq 200	-	-	-	-
Pressholz, Feuchtigkeitsgehalt $<$ 12%	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige holzartige Biomasse	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anthrazit und Trockendampfkohle	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlekoks	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwelkoks	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bituminöse Kohle	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Braunkohlebriketts	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Torfbriketts	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Briketts aus einer Mischung aus fossilen Brennstoffen	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige fossile Brennstoffe	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Briketts aus einer Mischung aus Biomasse und fossilen Brennstoffen	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Mischung aus Biomasse und feste Brennstoffen	nein	nein	-	-	-	-	-	-	-	-	-

(*) PM = Staub, OGC = gasförmige organische Verbindungen, CO = Kohlenmonoxid, NO_x = Stickoxide

(**) Nur bei Anwendung der Korrekturfaktoren F(2) oder F (3) erforderlich

Technische Dokumentation für Einzelraumheizgeräte für feste Brennstoffe

Verordnung (EU) 2015/1185

Wärmeleistung - Nennwärmeleistung P_{nom} - Raumwärmeleistung - Mindestwärmeleistung P_{min}	8 KW 8 KW ---
Hilfsstromverbrauch - Bei Nennwärmeleistung $e_{l,max}$ - Bei Mindestwärmeleistung $e_{l,min}$ - Im Bereitschaftszustand $e_{l,SB}$	--- --- ---
Brennstoff-Wirkungsgrad (auf Grundlage des Heizwertes (NCV)) - Brennstoff-Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung $\eta_{th,nom}$ - Brennstoff-Wirkungsgrad bei Mindestwärmeleistung $\eta_{th,min}$	82 % ---
Leistungsbedarf der Pilotflamme - Leistungsbedarf der Pilotflamme (soweit vorhanden), P_{pilot}	---
Art der Wärmeleistung / Raumtemperaturkontrolle (bitte Möglichkeit auswählen) - Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle - Zwei oder mehrere Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle - Raumtemperaturkontrolle mittels eines mechanischen Thermostats - Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle - Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung - Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung	ja nein nein nein nein nein
Sonstige Regelungen (Mehrfachnennung möglich) - Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung - Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster - Mit Fernbedienungsoption	nein nein nein

Hinweise zu besonderen Vorkehrungen, Installation oder Wartung:

Bitte beachten Sie die Hinweise in den Aufbau- und Bedienungsanleitungen!

Produktdatenblatt

Verordnung (EU) 2015/1186

Name oder Warenzeichen:	Wohnen und Wärme live GmbH Kago-Platz 2 D-92353 Postbauer-Heng
Modelkennung:	Hamburg KAT-Köln KAT
Energieeffizienzklasse:	A+
Direkte Wärmeleistung:	8 KW
Indirekte Wärmeleistung:	---
Energie-Effizienz-Index (EEI):	108
Brennstoff-Energieeffizienz bei Nennwärmeleistung (%)	82

Hinweise zu besonderen Vorkehrungen für Zusammenbau, Installation oder Wartung des Einzelraumheizgeräts:

- Die Brandschutz- und Sicherheitsabstände u.a. zu brennbaren Baustoffen müssen unbedingt eingehalten werden!
- Der Feuerstätte muss immer ausreichend Verbrennungsluft zuströmen können. Luftabsaugende Anlagen können die Verbrennungsluftversorgung stören!
- Heizgeräte mit Wassertechnik dürfen nur in Betrieb genommen werden, wenn alle Sicherheitseinrichtungen betriebsbereit und funktionsfähig sind.
- Alle Hinweise und Vorschriften der Umbau- und Bedienungsanleitung müssen beachtet werden.